

Stadtbahnstrecke Europaviertel

Thema: Bemusterungskatalog - Basisdokument

Stand: 06.01.2022



Bauherrin

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt

Projektbaugesellschaft

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH.
Mainzer Landstraße 191
60327 Frankfurt am Main

Auftragnehmer

Firma
Straße
Ort

Ersteller der Vorlage

Drees & Sommer SE
Schmidtstraße 51
60326 Frankfurt am Main

Christof Stegmann



Bemusterungskatalog

Richtlinie zur Bemusterung

Version: 2.0

Änderungsvermerk

Version	Datum	Art der Änderung	Verfasser
1.0	20.11.2020	Erarbeitung des Basisdokuments	CS
2.0	06.01.2022	Anpassung Logo und Firmenname	ReWi



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Grundlagen	4
Wie erfolgt die Bemusterung?	4
Was soll bemustert werden?	4
Arten der Bemusterung	4
Beschriftungssystematik	4
2. Bemusterungsformblätter	5
EPL-001 Beispiel Bemusterungsobjekt.....	6

1. Grundlagen

Wie erfolgt die Bemusterung?

Der Bau-AN erstellt einen Bemusterungskatalog im Rahmen des beauftragten Leistungsumfangs / Vergabepakets als Titel zur Übernahme in einen Gesamtbauteilkatalog im Rahmen der Werk- und Montageplanung.

Was soll bemustert werden?

Sichtbare Objekte, Bauteile bzw. Komponenten nach Anforderung und Festlegung durch Planer der Projektleitung SBEV GmbH bzw. nach Anforderungen durch den Betreiber. Alle zur Gesamtkoordination erforderlichen Materialien.

Arten der Bemusterung

Stufe 1 - Bemusterungsformblatt

Der Bau-AN erstellt ein Bemusterungsformblatt und die Bestätigung erfolgt auf Basis des Formblatts im Rahmen der Werk- und Montageplanung.

Stufe 2 - Bemusterungsformblatt und Vorlage eines Handmusters

Wie Stufe 1, jedoch mit Vorlage eines Handmusters und Entscheidung nach persönlicher Bemusterung.

Stufe 3 - Bemusterungsformblatt und Werksabnahme

Wie Stufe 1, jedoch erst nach persönlicher individueller Bemusterung und Abnahme ab Werk.

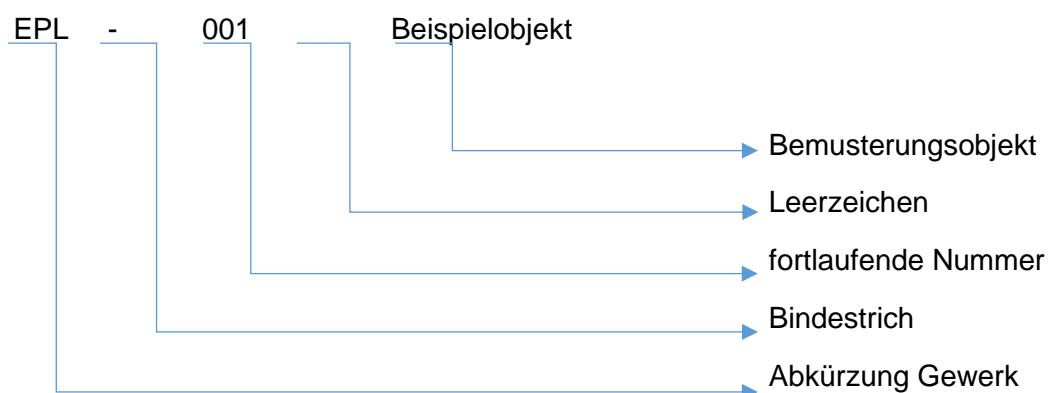
Stufe 4 - Bemusterungsformblatt und Musterfläche /-installation

Wie Stufe 1, jedoch erst nach persönlicher individueller Bemusterung und Abnahme nach Anlagen einer Musterfläche oder Musterinstallation direkt vor Ort.

Beschriftungssystematik

Die Beschriftungssystematik der Bemusterungsformblätter basiert auf der projektbezogenen Plancodierung der Gewerke in Anlehnung an die CAD-Richtlinie.

Beispiel:





2. Bemusterungsformblätter

Die Bemusterungsformblätter werden auf den nachfolgenden, Seiten in Einzelseiten je Bemusterungsobjekt erstellt.


EPL-001 Beispiel Bemusterungsobjekt

Bemusterungsobjekt:	...			<i>Beschreibung des Objekts als Volltext.</i>	
Einbauort:	...	Einbauart:	...		
Material:	...	Farbe / Qualität:	...		
Fabrikat / Typ:	...	Zulassung:	...		
Besonderheiten / Abweichungen:	-				
	geklärt? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN				
Foto:					
Bemusterungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> Stufe 1 <input type="checkbox"/> Stufe 2 <input type="checkbox"/> Stufe 3 <input type="checkbox"/> Stufe 4				
Kostenneutral:	<input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN		Wenn nein	Minderko.	
...			€	
				Mehrko.	
			€	
Vorlage am:	31.12.2020		Bemerkungen: ...		
Entscheidung erforderlich bis:	01.01.2021				
Bestätigung:	<i>z.B. Mehrkosten, keine Freigabe etc.</i>				
	Planer (Datum, Unterschrift)	VGF (Datum, Unterschrift)	SBEV GmbH (Datum, Unterschrift)	(Datum, Unterschrift)	
Anlagen:	a. Technisches Datenblatt b. Allg. bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) / allg. bauaufsichtliche Zulassung (abZ) c. Zustimmung im Einzelfall (ZiE) d.				
	<i>Nach Erfordernis</i>				